

HOW TO HOST

FAQ für (potentielle) Hosts von AMSA-Incomings im
Famulatur- oder Forschungsaustausch



Was macht ein Host?

Als Host bist du für die Unterkunft der/des Incoming zuständig. Das bedeutet, du kümmerst dich darum, dass der die/ Incoming am Ankunftstag eine Wegbeschreibung zu deiner Wohnung bekommt und einen Schlüssel bekommt.

Als Host bist du **nicht** für die Betreuung der/des Incoming, Fragen zum Leben in Österreich, zur Famulatur etc. verantwortlich, dafür haben die Incoming eine Contact Person.

Du kannst aber natürlich so viel du willst mit dem/der Incoming unternehmen und ihr/ihm unter die Arme greifen!

Was ist ein/e Incoming und wieso kommt er/sie nach Österreich?

Die AMSA (Austrian Medical Students' Association) ist Teil des internationalen Dachverbandes IFMSA (International Federation of Medical Students' Associations) und organisiert Famulatur- und Forschungsaustausche mit anderen Mitgliedsvereinen. Somit haben österreichische Medizinstudierende die Möglichkeit für 4 Wochen in andere Länder zu gehen, um dort eine Famulatur (Praktikum im Krankenhaus) zu machen oder in einem Labor mitzuarbeiten. Im Gegenzug kommen internationale Medizinstudierende nach Österreich, um hier zu famulieren oder in einer Forschungsgruppe mitzuarbeiten. Für genau diese Studierende suchen wir das ganze Jahr über, hauptsächlich im Sommer, Zimmer.

Wie kann ich mich als Host bewerben?

Schreibe dazu bitte den LEOs aus deiner Stadt:

Wien: leo-wien@amsa.at, Innsbruck: leo-innsbruck@amsa.at, Graz: leo-graz@amsa.at,

Krems: leo-krems@amsa.at, Linz: leo-linz@amsa.at, Salzburg: leo-salzburg@amsa.at

Wie und wann erfahre ich, ob ich Host in einem Monat bin?

Grundsätzlich sagen wir dir gleich, ob wir die Wohnung brauchen können oder nicht, spätestens 4 Wochen vorher sagen wir dir dann fix zu und schicken dir auch die Daten der/des Incoming/s. Sollte diese/r dann kürzer als 4 Wochen vorher doch nicht kommen, dann kannst du dich wegen einem Anspruch auf das Geld bei uns melden.

Wie und wann bekomme ich mein Geld?

Du musst die Quittung, welche du von uns zugeschickt bekommst, ausgefüllt an uns zurückschicken (an [leo-\[STADT\]@amsa.at](mailto:leo-[STADT]@amsa.at)) und bekommst dann nach Beendigung des Monats dein Geld überwiesen. (Bitte bedenke, dass wir auch lauter StudentInnen sind und es deswegen auch mal etwas länger mit der Überweisung dauern kann.) Das Quittungsformular findest du außerdem auf unserer Homepage. Solltest du Outgoing sein und im Rahmen der Kautionsrückerstattung hosten, bekommst du deine Kautionsrückzahlung erst nach deinem Austausch und Erfüllung aller weiterer Kautionsbedingungen rückerstattet. Hierfür gibt es auch ein eigenes Formular.

Was muss ich dem/der Incoming zur Verfügung stellen?

Der/die Incoming sollte eine eigene Schlafmöglichkeit (vorzugsweise ein eigenes Bett) mit Bettwäsche haben, außerdem sollte er/sie Bad mit Handtüchern und die Küche mitnutzen dürfen. Außerdem müsst ihr mit dem/der Incoming früh genug Kontakt aufnehmen und den Weg zur Wohnung erklären bzw. einen Zeitpunkt ausmachen, an dem ihr euch trefft. Die Unterkunft muss einen Tag vor dem Austausch (Sonntag) beziehbar sein und der/die Incoming darf noch die Nacht nach seinem letzten Tag (Freitag) bei dir wohnen und am Samstag ausziehen. Das sind die Mindestanforderungen. Alles, was du zusätzlich zur Verfügung stellst bzw. möglich machst ist natürlich super!

Der/die Incoming stellt mir Fragen zu seiner/ihrer Famulatur bzw. Forschungspraktikum, an wen sollte er/sie sich wenden?

Jede/r Incoming hat eine Contact Person, an die er/sie sich bei Fragen wenden soll (dessen/ deren Kontaktdaten findet man im Invitation Letter, den der/die Incoming per Mail bekommen hat), außerdem gibt es auch immer noch einen Notfallkontakt von der AMSA, den er/sie ebenfalls im Invitation Letter findet. Bitte verweist sie also auf besagten Invitation Letter.

Was passiert, wenn ich Probleme mit dem/der Incoming habe? An wen soll ich mich wenden?

Bei Problemen wendest du dich am besten an uns, also an die Personen, mit denen du wegen deiner Wohnung Kontakt hattest. Du kannst dich auch noch bei dem lokalen Exchange Team deiner Stadt melden (leo-[STADT]@amsa.at). Wir versuchen dann, mit dir und dem/der Incoming gemeinsam eine Lösung zu finden.

In dem Monat, in dem ich Host bin, bin ich selbst nicht da. Was passiert jetzt?

Grundsätzlich musst du nicht da sein, du musst nur mit dem/der Incoming regeln, wie alles mit Schlüssel, etc. abläuft.

Darf ich aussuchen, welche/r Incoming bei mir wohnen darf?

Das ist leider nicht möglich, da es mit einem enormen organisatorischen Aufwand verbunden wäre. Es können aber Wünsche angegeben werden, wie Geschlecht und aus welcher Region man gerne jemanden hosten möchte, wir können allerdings nicht versprechen, diese immer zu berücksichtigen.

Ich möchte meine Wohnung nur für Frauen/Männer zur Verfügung stellen. Geht das?

Gib diesen Wunsch einfach unter Kommentaren an, sollte das in dem Monat nicht möglich sein, halten wir zuerst Rücksprache mit dir.

Inwiefern bin ich verantwortlich für den/die Incoming?

Der/die Incoming ist natürlich für jegliches Handeln selbst verantwortlich, am besten ihr betrachtet ihn/sie als 4-wöchigen Mitbewohner:in und meldet euch so schnell wie möglich, wenn etwas nicht passen sollte. Grundsätzlich hast du außer unter Punkt 4 genannte Punkte keinerlei Verpflichtungen dem/der Incoming gegenüber. Natürlich freuen wir uns aber, wenn ihr gemeinsam Sachen unternimmt und du ihm/ihr bei Fragen und Problemen unter die Arme greifst.

Alles rund um die Kautions: Gibt es eine Kautions? Wenn ja, wie hoch und in welchen Fällen wird mein Schaden erstattet?

Wir verlangen von dem/der Incoming am Anfang der 4 Wochen eine Kautions in Höhe von 50-70 € (diese wird von uns eingesammelt). Sollte also irgendwas kaputt gehen, dann melde dich zeitnahe bei uns und wir regeln das. Jede/r Incoming hat aber auch eine eigene Haftpflichtversicherung, über die man alle größeren Schäden regeln kann. Wichtig ist natürlich, dass du dich v.a. bei kleineren Schäden zeitnah bei uns meldest, da es für uns sehr schwierig ist, den/die Incoming zu kontaktieren, wenn er/sie schon zurück in ihrem/seinem Heimatland ist.

Ich bin dieses Jahr selbst Outgoing und habe gelesen, dass hosten eine Möglichkeit ist, die Kautions zurückzubekommen. Wie läuft das ab?

Um die Kautions für den eigenen Forschungs-/Famulaturaustausch zurückzubekommen, muss man einige Voraussetzungen erfüllen. Eine davon ist Host oder Contact Person zu sein. In diesem Fall gibst du das in deinem Kautionsrückerstattungsformular an und bekommst deine Kautions somit erst nach Beendigung deines Austausches und Erfüllung aller weiterer Bedingungen zurück.